Abschnitt der Köln-Mindener Eisenbahnstrecke (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 522)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Bahnhofsgebäude, Eisenbahnbrücke, Bogenbrücke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Kamen
Kreis(e): Unna
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Abschnitt der Köln-Mindener Eisenbahnstrecke und sein Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Der Bahnhof in Kamen ist neben dem Bahnhof in Minden der einzig verbliebene Bahnhof der Köln-Mindener Eisenbahn, die 1 km östlich von Kamen stehende Eisenbahnbrücke die einzige erhaltene Originalbrücke der Köln-Mindener Eisenbahn. – Die Sesekebrücke, auch Fünf-Bogen-Brücke genannt, ist eine der ältesten noch in Betrieb befindlichen und im Originalzustand erhaltenen Eisenbahnbrücken von Deutschland. Sie befindet sich in Kamen und überquert die Seseke. Sie wurde 1846 für die Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft als eine der 14 Brücken auf der Stammstrecke Duisburg – Wanne – Dortmund – Hamm errichtet. Während in England bereits seit Anfang der 1830er Jahre eiserne Brücken gebaut wurden, baute man in Deutschland noch ausschließlich Steinbrücken. Casper Harkort eröffnete erst kurze Zeit später die erste renommierte Eisenbrückenbauanstalt in Wetter an der Ruhr.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen

- Sichern linearer Strukturen

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 275, Köln u. Münster.

Abschnitt der Köln-Mindener Eisenbahnstrecke (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 522)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Bahnhofsgebäude, Eisenbahnbrücke, Bogenbrücke
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 35 14,6 N: 7° 40 1,95 O / 51,58739°N: 7,66721°O
Koordinate UTM: 32.407.666,26 m: 5.715.989,57 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.407.703,44 m: 5.717.835,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Abschnitt der Köln-Mindener Eisenbahnstrecke (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 522)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89921-20140406-271 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**